



DIE KRANKENHÄUSER IN EKSJÖ/JÖNKÖPING/VÄRNAMO, SCHWEDEN



Der größte Vorteil von Tempus600 ist die deutliche Verringerung der Gesamtdurchlaufzeit für Notfall-Blutproben. Das kommt auch den Patienten zugute, die auf diese Weise schneller die richtige und optimierte Behandlung bekommen. Dadurch können wir unseren Patienten größere Sicherheit bieten und letztendlich Leben retten.“

– Außerordentlicher Professor Andreas Matussek, Laborleiter

Drei schwedische Krankenhäuser und ihre Patienten profitieren von der Geschwindigkeit von Tempus600®.

In diesen drei schwedischen Krankenhäusern werden jährlich fast 200.000 Blutproben entnommen.

„Vor Tempus600 hat es viele zusätzliche Abläufe und manuelle Schritte gebraucht, um die Blutproben ins Labor zu befördern – entweder über das traditionelle Leitungssystem oder durch Klinikpersonal, das die Proben selbst ins Labor brachte.

Wir haben einen Test durchgeführt, um die Zeit zu ermitteln, die zwischen der Probenentnahme bis zur Ankunft der Probe im Labor vergeht und das war wirklich ein Aha-Erlebnis“, erzählt Andreas Matussek.

Schwerpunkt: Reduzierung der Gesamtdurchlaufzeit

Als Andreas Matussek ein Projekt zur Verbesserung der Effizienz der Laborabläufe in den drei Krankenhäusern in Jönköping initiierte, kannte er Tempus600 noch nicht.

„Ich habe ein Video über Tempus600 auf YouTube gesehen und mir gedacht: ‚Gute Idee.‘ Als ich das System dann bei einem Besuch in einem dänischen Krankenhaus in Aktion gesehen habe, war ich sofort überzeugt, dass dieses Konzept auch unser Transportproblem würde lösen können“, erzählt Andreas Matussek. Die Ergebnisse geben ihm Recht.

„Die Gesamtdurchlaufzeit für Notfall-Blutproben konnte in jedem Fall deutlich gesenkt werden und auch die Abläufe sind effizienter geworden“, sagt Andreas Matussek.

Die Herausforderung

Projekt mit dem Ziel der Verbesserung der Patientensicherheit basierend auf der Gesamtdurchlaufzeit, der Effizienz und den gesamten Abläufen bei der Handhabung von Blutproben von der Entnahme bis zum Vorliegen der Ergebnisse.

Die Lösung

Installation von Tempus600 – einer Transportleitung für kleine klinische Proben. Installation des Systems in allen drei Krankenhäusern zwischen Notaufnahme und Labor.

Die Vorteile

- Minimale Bearbeitungszeit durch das Klinikpersonal und höhere Effizienz
- Tests ergaben die gleiche Blutqualität.
- Krankenschwestern und Labortechniker gewinnen zusätzliche wertvolle Zeit in der Notaufnahme oder im Labor.

